

Curriculum Vitae

Sabine Friedrich, Dr. sc. ETH Zürich, Dipl.-Ing.

Geburtsdatum/-ort 25. August 1965 in Mannheim
Nationalität Deutsche

Berufliche Tätigkeit

Seit 2008 Partnerin bei [] sapartners architektur und stadtentwicklung in Zürich
2004-2008 Projektleiterin mit Schwerpunkt strategische Stadtentwicklungsplanung, Projektmanagement/Prozessbegleitung bei Ernst Basler & Partner AG in Zürich
2003-2007 Postdoc am Institut für populäre Kulturen der Universität Zürich (projektbezogen)
1995-2004 Wissenschaftliche Mitarbeit an der Professur für Architektur + Städtebau, Prof. Franz Oswald
2000 –2004 Dozentin in der Nachdiplomausbildung für Raumplanung (NDK/VDS), ETH Zürich
1994–1995 Projektleitung und Leitung der Planungsabteilung im Architekturbüro v. Bassewitz, Patschan, Hupertz, Limbrock, Architekten BDA, Hamburg
1993–1994 Projektleitung im Büro Albert Speer & Partner AS&P GmbH, Architekten und Planer, Frankfurt
1991 Wissenschaftliche Mitarbeit am Lehrstuhl für Stadtplanung, Prof. A. Speer, Universität Kaiserslautern
1990 Mitarbeit im Büro Albert Speer & Partner AS&P GmbH
1987–1991 Wissenschaftliche Mitarbeit am Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft, Prof. K.-H. Jacobitz, Universität Kaiserslautern

Tätigkeiten in fachlichen Organisationen und Gruppierungen

seit 1999 Mitglied der Nationalen Delegation Schweiz der „International Society of City and Regional Planners, Leiterin der Nationalen Delegation Schweiz (ISoCaRP)“
1999–2001 Mitglied der interdisziplinären Diskussionsgruppe „Denkraum“, Uni St. Gallen, ETH ZH
1997–2001 Mitglied der europäischen Planergruppe „Temporary Autonomous Network (TAN

Studium

1991–1992 Auslandsaufenthalt in Assuan/Ägypten für die Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) im Rahmen der Diplomarbeit
1985–1992 Studium der Raum- und Umweltplanung an der Universität Kaiserslautern, Abschluss Dipl.-Ing., Vertiefung: städtebaulicher Entwurf

BERUFLICHE TÄTIGKEITEN, PROJEKTE

Forschungs- und Lehrtätigkeit

- seit 2003 BÜHNEN UND AKTOREN DER ÖFFENTLICHKEIT: KINDER- UND JUGENDSZENEN IN ZÜRICH UND ZÜRICH NORD
Postdoc im Rahmen des disziplinübergreifenden Forschungsprojektes am Institut für Populäre Kulturen der Universität Zürich (NFP 52, bewilligt 2003), Schlussbericht 2007 abgegeben, Buchpublikation finanziert durch NF voraussichtlich Herbst 2008
- 1999–2003 UMBAU DER WOHNBESTÄNDE AM STADTRAND. URSACHEN DER VERÄNDERUNG UND GRUNDLAGEN FÜR PLANUNGSSTRATEGIEN MIT EINER FALLSTUDIE IN ZH
Dissertationsprojekt, Leitung und Durchführung, TH-Projekt, ETH Zürich
- 2007 CAS AGGLOMERATIONSPLANUNG, HOCHSCHULE RAPPERSWIL
Vortrag: Nachfrager auf dem Wohnungsmarkt: Wertewandel, Lebensstile und Stadtentwicklung
- 1999–2004 NACHDIPLOMAUSBILDUNG IN RAUMPLANUNG NDK/NDS, ETH ZÜRICH
Didaktische und inhaltliche Konzeption der Module für „Architektur und Stadtumbau“ (1999, 2001 und 2004) und der Projektwochen "Architektur und Städtebau in Zürich West und Rostock" (2000, 2002), Betreuung von Diplomarbeiten

Projekte in der Planungspraxis (Auswahl)

- 2008 KOORDINATION VGZW GRUNDEIGENTÜMER ZÜRICH WEST
Fachliche Begleitung und Unterstützung der Vereinsaktivitäten
- 2007-2008 EXPERTENTÄTIGKEIT IM RAHMEN DES FORSCHUNGSPROJEKTS „FLÄCHENMANAGEMENT DURCH INNOVATIVE REGIONALPLANUNG (FLAIR)
Expertin im Rahmen der Testplanung in Süddeutschland
- Seit 2006 LEITBILD UND GESTALTUNGSPLAN ENTWICKLUNGSGEBIET MANEGG, ZÜRICH
Projektmanagement, Prozessbegleitung und inhaltliche Ausarbeitungen für die Entwicklung des heutigen Industrie- und Gewerbegebiets Manegg im Auftrag der Grundeigentümer, Karl Steiner AG und Nüesch Development AG
- 2007 STADTENWICKLUNGSPLANUNG ZÜRICH
Überlegungen zur quantitativen Stadtentwicklung (EW und AP) und zur Auswirkung auf die Nutzungsverteilung und -struktur)
- 2007-2008 IBA BASEL 2020
Fachbegleitung für strategische Fragen der inhaltlichen und strategischen Ausrichtung der IBA sowie zur Organisation und Finanzierung
- 2005/20067 RAUMENTWICKLUNGSKONZEPT GOTTHARD
Entwicklung einer räumlichen Entwicklungskonzeption in Zusammenarbeit mit den vier Gott-hardkantonen im Rahmen der Planungen für die Porta Alpina
- 2003-2005 NACHHALTIGE ENTWICKLUNG UND STÄDTISCHE ERNEUERUNG AM BEISPIEL ZÜRICH WEST
Entwicklung und Umsetzung eines Bewertungsverfahrens auf verschiedenen Massstabsebenen für die inhaltlichen/baulichen Ergebnisse und den Prozess zur Umgestaltung Zürich Wests

Publikationen und Vorträge

- Gabi Muri, Sabine Friedrich*, Stadträume – Alltagsräume? Jugendkulturen zwischen geplanter und gelebter Urbanität (Arbeitstitel), Publikation in Vorbereitung, Finanzierung durch den Schweizerischen Nationalfond, Erscheinungsjahr 2008
- Sabine Friedrich*, „Auf der Suche nach dem „idealen“ Bewohner“, in: Neue Zürcher Zeitung, 12. Nov. 2007, Bau- und Immobilienmarkt, SB 21
- Barbara Schulz, Sabine Friedrich*, „Kostentransparenz als Entscheidungshilfe für Gemeinden (nachhaltiger Flächenhaushalt)“, in: Gaia 2006
- Sabine Friedrich, Gabi Muri*, „Warm up in Neu Oerlikon“, in: Anthos 1/06, S. 36-39
- Sabine Friedrich, Gabi Muri*, „Potential public spaces in restructured mixed used areas which are suitable for appropriation by children and young people“, in: AESOP Congress Book, Wien 2005, S 357-358
- Friedrich, Sabine*, Umbau der Wohnbestände am Stadtrand. Ursachen der Veränderung und Grundlagen für Planungsstrategien mit einer Fallstudie in Zürich, vdf Zürich 2003
- Friedrich, Sabine; Kytzia, Susanne; v. Fischer, Christoph*, „Umbau des Wohnens“, in: DISP 129, 1997, S. 23–29, ORL Institut, ETH Zürich
- Friedrich, Sabine; Schallhammer, Johannes*, „Form Follows Metabolism Follows Form“, in: TransCity, Architektur, ETH Zürich, Juni 1997
- Friedrich, Sabine*, „Visionen“, in: Professur für Architektur und Städtebau (Hrsg.), Aarburg Prospekt. Ausstellungskatalog, ETH Zürich, März 1997
- Sabine Friedrich* Wertewandel, Lebensstile und Stadtentwicklung“, Hochschule Rapperswil, 12/2007
- Sabine Friedrich u.A.* „Zurich West – changing driving forces: Strategic planning or guiding through market?“, Kongressbeitrag ISOCARP, Antwerpen 9/2007
- Friedrich, Sabine* „Die Nachfrager auf dem Wohnungsmarkt – Stadtplanung unter Einbezug der Sinus-Milieus am Beispiel von Uster“, Transfer Workshop ecos, ETH, Hochbauamt Stadt Basel, August 2007
- Friedrich, Sabine* „Urbane Begegnungsorte, Städtische Jugendszenen in Neu Oerlikon“, Workshop Zürich, Bern, Basel organisiert durch das Tiefbauamt der Stadt Zürich, August 2007
- Friedrich Sabine und Barbara Schulz*, „Potential raumplanerischer Instrumente zur Reduzierung der Flächeninanspruchnahme“, März 2006, ETH Zürich
- Sabine Friedrich und Patrik Baumgartner*, „Siedlungsentwicklung angesichts knapper Finanzen“, Tagung beim Bundesministerium für Verkehrs-, Bau- und Wohnungswesen, Tagung in Bonn 2006
- Friedrich, Sabine*, „Cultural Identity and Spatial Segregation – On Planning Tools“, Workshop TAN 4 (Temporary Autonomous Network), in Yper, Brüssel/Belgien 2001
- Friedrich, Sabine*, „Räumliche und sozio-ökonomische Dimensionen des Quartiers“, NDK 2000
- Friedrich, Sabine und Schaafsma, Maurits*, „The Effects from Cyberspace on Real Space“, TAN 3, Berlin 1999